

Liebe alle,

letzte Woche haben wir uns mit einer Person vom SWFR getroffen, um über deren Nachhaltigkeitsbericht zu sprechen. Ab dem 01.01.2025 sind alle Unternehmen in der EU verpflichtet, einen solchen Bericht zu veröffentlichen. Dieser soll ähnlich wie der wirtschaftliche Rechenschaftsbericht gestaltet sein, der bereits seit Langem verpflichtend ist. Für die Erstellung des Nachhaltigkeitsberichts werden alle Stakeholderinnen – *also alle relevanten Personen und Gruppen wie Studierende, Mitarbeiterinnen, Lieferantinnen oder Geldgeberinnen* – einbezogen. (wir verurteilen natürlich auch diesen neoliberalen Unsinn) Wir möchten euch in Kürze die Priorisierungen vorstellen und erläutern, warum wir uns so entschieden haben.

Tabelle in Klartext:

Thema/Erwartung	Platz	ESRS	Platz Asta	Notizen
Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum in günstigen Lagen	1	S4	1	-
Trinkwasserspender in der Hochschulgastronomie	3	E5	11	-
Niedrigschwellige Beratungsangebote müssen flächendeckend angeboten werden	4	S4	7	-
Preisgünstige Mobilitätsangebote	6	S4	6	Verbundtickets etc.
Bereitstellung von günstigem Essen	-	S4	3	-
Bereitstellung von Lebensmitteln aus der Region	-	E1	12	-
Bereitstellung von gesunden und hochwertigen Essen in der Mensa	-	S4	10	-
Ressourcen-, Umwelt-schonende SWFR-Gebäude und Prozesse (Hochschulgastronomie, Wohnanlagen, Verwaltung), z.B. Klima	-	E1	5	Klima und Energiesparen (Nebenkosten), Vegan-Vegetarisch, Grünflächen
Transparenz: z.B. über Angebote und Finanzierungen (z.B. Verwendung des Semesterbeitrags) des SWFR, Lieferketten und Herkunft von Lebensmitteln in der Mensa	-	G	9	-
Flächendeckendes Angebot von Veranstaltungen im Bereich studentisches Leben	-	S	8	-
(Schnelle) finanzielle Förderung von Studierenden mit ökonomisch herausfordernden Hintergründen (z.B. Rabatte für Essen, Materialzuschuss z.B. Laptop, vergünstigte Angebote, BAföG...)	-	S	2	-
Diskriminierungsfreies SWFR mit Angeboten und Awareness für marginalisierte Gruppen (z.B. Fats, Awareness-Teams), Meldestruktur, Ansprechpartner*innen für das Thema (z.B. Antidiskriminierungsbeauftragte, auch mit Befugnissen), Barrierefreiheit, Zugänglichkeit von Infrastruktur	-		4	-
Bereitstellung von umweltverträglichem Essen in der Mensa	2	E4	X	vegetarisch, vegane Küche, Achtungszeichen Allergene (Gerste, Soja), Eiweißgehalt

Gestern fand die Freiburger ASten-Konferenz (FAK) statt, bei der wir die Anliegen von Studierenden diskutiert haben. Da wir uns im Januar erneut mit Oberbürgermeister Martin Horn treffen werden, um ihm klar unsere Positionen zu verdeutlichen, planen wir in den nächsten Tagen eine Umfrage unter allen Studierenden. Diese wollen wir breit bewerben – bitte helft uns dabei! Teilt die Umfrage über eure sozialen Kanäle, insbesondere über die der Fachschaften und Initiativen. Das hilft uns, öffentlich überzeugender darzustellen, dass wir die Anliegen der 30.000 Studierenden in Freiburg vertreten.

Abschließend möchten wir auf die derzeit unbesetzten Stellen innerhalb der VS hinweisen:

Vorstand: Aktuell sind nur 2 von 4 Positionen besetzt – wir brauchen dringend Verstärkung!

Referate: Viele wichtige Bereiche warten auf engagierte Menschen. Die folgenden Referate sind unbesetzt:

- Studierende mit familiären Verpflichtungen
- Internationale Studierende
- Referat gegen Antisemitismus
- Referat für Kommunikation und Wissenssicherung
- Kulturreferat
- Tierrechtsreferat
- Referat für Hochschulpolitik
- Referat gegen Rassismus
- Referat für europäische Vernetzung
- Datenschutzreferat
- Referat für Public Relations

Wenn ihr euch in einem dieser Bereiche engagieren möchtet, meldet euch gerne bei uns. Jede Unterstützung ist willkommen!

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit und eure Unterstützung!

Mit solidarischen Grüßen

Euer Vorstand